

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

123 (6.5.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 123. Erstes Blatt.

Mittwoch den 6. Mai

1885.

Bekanntmachung.

Der vor Kurzem von der Gartenmauer Bismarckstraße Nr. 65 abgenommene Postbriefkasten ist heute an der westlichen Ecke des Gebäudes der Groß. Turnlehrerbildungsanstalt, Bismarckstraße Nr. 12, angebracht worden.
Karlsruhe (Baden), den 5. Mai 1885.

Kaiserliches Postamt.
Bräuner.

Einladung zur evangel. Kirchengemeindeversammlung.

22. Am Mittwoch den 6. Mai, Nachmittags 3 Uhr, findet in der kleinen Kirche eine öffentliche Kirchengemeindeversammlung statt. Tagesordnung: 1) Voranschlag der Kirchenkasse für die Rechnungsjahre 23. April 1885/86 und 1886/87. 2) Bericht und Antrag des Kirchengemeinderats in Betreff der Erbauung einer Kirche im Bahnhofsstadteil.
Die Mitglieder der Kirchengemeindeversammlung werden wegen der Wichtigkeit der Verhandlungsgegenstände zum pünktlichen Erscheinen dringend aufgefordert. Für andere Gemeindeglieder, welche den Verhandlungen anwohnen wollen, stehen die Logen zur Verfügung.
Karlsruhe, den 1. Mai 1885.

Evangel. Kirchengemeinderat.
Schmidt.

Badischer Zweigverein für das höhere Mädchenschulwesen. Ortsverein Karlsruhe.

Zu der gemeinschaftlich mit dem Elsass-Lothringischen Zweigverein am 13. d. M. in Straßburg abgehaltenen Versammlung wird eine Vertretung des hiesigen Ortsvereins am
Donnerstag den 7. d. M., nachmittags 4 1/2 Uhr,
im Musiksaal der höheren Mädchenschule (Sophienstraße 14, 1 Treppe links) gewählt, wozu sämtliche Mitglieder unseres Ortsvereins hiermit eingeladen werden.
Karlsruhe, 4. Mai 1885.

Dr. Köhlein.

Gartenbauverein Karlsruhe.

Heute Mittwoch Abend 8 Uhr Monatsversammlung im Saale der Bier Jahresszeiten.
Tagesordnung: 1) Geschäftliche Bekanntmachungen.
2) Vortrag des Herrn Nerlinger über: „Das Dörren von Gemüse und Obst“.
3) Gärtnereiische Mitteilungen.
4) Pflanzenverlochung.

Wir laden unsere Mitglieder hierzu freudlichst ein.

Der Vorstand.

Fabrikversteigerung.

Donnerstag den 7. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden im Auftrag Siebel 24, parterre, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
1 Büffel, in Nussbaum polirt, 1 polirte Bettstätte mit Strohsack und Matraße, 1 Wienerstuhl, 1 Kommode, 1 Schrank, 1 Gartenstuhl, 2 schöne Regulateure, 2 Wanduhren, 1 spanische Wand, 1 kleinerer Tisch, 1 große Tischplatte, 1 Kleiderständer, 1 Bettstätte, 1 Blumenkorb, 1 Waschwanne, 2 Stühle, 2 Tische, 2 Puppenzimmer, 2 Papogeistfäße, 2 große Vogelkäfige, 1 fast noch neue Singer-Nähmaschine, 1 Schneidemaschine und sonst verschiedene Gegenstände; ferner: 5 Frühjahrsüberzieher, 10 Röcke für Bahnbeamte, 25 Herrenröcke, 50 Reste Buckskin für Herrenhosen, Damen- und Kinderkleider, ca. 15 Mille bessere Cigarren, 20 Pfund Rauchtabak etc. etc.,
wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Hofmann, Auktionator.

Submission.

Die Kanalisation der projektirten Körnerstraße soll vergeben werden und fordere ich lusttragende Unternehmer auf, bis zum 16. Mai a. e. ihre Angebote bei mir einzureichen. Voranschlag und Bedingungen können bei mir eingesehen werden.
August Hoffmann, Veterinärmeister Allee 2.

Gausversteigerung.

33. Auf Antrag der Rechtsnachfolger des verstorbenen Fabrikarbeiters Ferdinand Brechtel und seiner Wittve Anna Maria, geborene Hänsler von hier, wird das in der Schwannstraße daberl unter Nr. 38 gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Zugehörden, gerichtlich taxirt zu 700 M., am Donnerstag den 7. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr, in meinem Amtszimmer Kaiserstraße Nr. 171 — öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag endgiltig erfolgt, wenn das höchste Gebot den Schätzungsbetrag erreicht.
Karlsruhe, den 20. April 1885.
Großh. Notar
Ewin.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 7. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal, Kronenstraße 13 hier, ein Kreuz von corinthischem Marmor, ein Bernerwägelchen, eine Giffonniere, einen Küchenschrank mit Glasaufsatz und zwei Delbrück-

bilder mit Goldrahmen gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.
Karlsruhe, den 4. Mai 1885.
Sauter, Gerichtsvollzieher-Dienstverweser.

Fabrik- u. Schuhwaaren-Versteigerung.

*22. Mittwoch den 6. Mai d. J., Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden Marienstraße 27 folgende Gegenstände im Auftrag öffentlich versteigert: eine Partie Schuhwaaren in Leder und Zeug für Damen und Kinder, 10 Dbd. farb. Taschentücher, eine Partie Arbeitshemden, Unterhosen und 50 Gros feine Knöpfe, 2 Cylinderröhren, Giffonniere, Schreibtische, Kommoden, Nacht-, Wasch- und edige Tische, 1 fein polirtes runder Tisch, 1 Küchenschrank, 2 Bettladen, polirt, mit Kissen, Matrasen und Polstern, Federnbetten, 1 feines Kinderbettlädchen mit Kissen und Kopfbauarmatrasen, 1 Kopfbauarmatrasen, 1 Hand- und 2 Reifekoffer, 1 Kanapee, 1 Schlafkanapee mit 6 Sesseln (Maha-gony), ferner: 1 Klavier (Flügel), 1 Schuhmacher- und 1 kleine Singer-Maschine, einige Reste Hofenstief (Buckskin) und sonst Verschiedenes, wozu Liebhaber höflichst einladet.
J. F. Neuert, Auktionator.

Große Tapetenversteigerung.

Mittwoch den 6. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden im Auftrage in meinem Lokal, Jähringerstraße 29, gegen Baarzahlung versteigert:

1 große Partie Tapeten mit Bordüren, moderne Dessins, in passenden Zimmertheilungen, wozu Liebhaber höflichst einladet
S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

21. Akademiestraße 33 ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, wovon zwei auf die Straße gehen, mit Küche, Keller, Speicherkammer etc. auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

*22. Amalienstraße 27 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, großem Speicher und Keller, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

*22. Bismarckstraße 81 ist eine sehr elegante Wohnung von 7-9 Zimmern sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

Hirschstraße 12 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Speicherkammer und dergl., wozu nach Wunsch noch ein Mansardenzimmer gegeben werden kann, auf 23. Juli zu vermieten.

*22. Hirschstraße 15 ist die Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

44. Hirschstraße 31 ist im zweiten Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluss, bestehend in 3 großen Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und allem übrigen Zugehör, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Karlstraße 56 ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit schöner Aussicht, Küche mit Wasserleitung nebst übrigen Erfordernissen auf den 23. Juli an solide Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

Kronenstraße 24, Ecke der Kaiserstraße, ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Badezimmer nebst Mansarde und sonstigem Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist abgeschlossen und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Hause selbst oder im Laden.

Leopoldstraße 23 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Glasabschluss, Wasser- und Gasleitung, sogleich oder auf Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*44. Marienstraße 3 ist das Ladenlokal nebst Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc., für jedes Geschäft geeignet, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

* Schützenstraße 67 ist im Hinterhaus eine mit Glasabschluss versehene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Waldstraße 18 ist eine kleine Mansardenwohnung zu vermieten. Das Nähere Waldstraße 20 im 2. Stock.

Auf den 23. Juli beziehbar ist Bismarckstraße 73 die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, Badezimmer, 2 Mansarden etc. sowie Vorgärtchen, zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Stephaniensstraße 96, parterre.

Eine Wohnung von 8 Zimmern etc., 2 Treppen hoch, zu vermieten: Kaiserstraße 160.

In einem freundlichen Hinterhause ist auf 23. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 53 im 4. Stock.

Eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer mit Alkov, Küche, Keller und Speicher, mit Wasserleitung, ist sogleich zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 26, Kohlenhandlung.

Auf 23. Juli ist in der Schützenstraße eine Wohnung (2. Stock) von 5 Zimmern zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 26, 2. Stock.

Eine Wohnung im 3. Stock, auf die Kronenstraße gehend, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Kellerabteilung und Anteil am Speicher, ist sofort oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 95.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. In meinem Neubau, Kaiserstraße, zunächst dem Schützenhaus, habe ich 2 Wohnungen von je 4 Zimmern, 2 Mansarden u. 2 Kellerabteilungen, und 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, 1 Mansarde und 2 Kellerabteilungen, oder 2 Wohnungen von je 7 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Dieselben sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet und können auf 23. Juli oder früher bezogen werden. Näheres in meiner Wohnung Karlstraße 40. Anton Kilber.

Wohnungen zu vermieten:

Bahnstraße 6 der zweite Stock mit 7 Zimmern, Beierheimer Allee 2 der erste und dritte Stock, jeder mit 6 Zimmern, Schreffelstraße 36 der 2. Stock mit 4 Zimmern. Auskunft erteilt der Eigentümer, Beierheimer Allee 2 im zweiten Stock.

Sogleich beziehbar!

Eine Wohnung von 6 Zimmern, 2. Stock gelegen, zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38, parterre.

Ein sehr geräumiger Laden

in bester Lage der Kaiserstraße, Schattenseite, ist per 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten auf Juli oder später an ein reinliches Geschäft. Preis sehr billig. Lage gut. Näheres durch W. Gutekunst, Akademiestraße 15 im 2. Stock. 3.1.

Laden zu vermieten per 23. Juli mit Wohnung in bester Lage der Kaiserstraße. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Auf 23. Juli wird von einer kinderlosen Familie in der Bismarck-, Weßend- oder Kriegstraße eine Wohnung von circa 4 Zimmern etc. zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes unter J. 171 niederzulegen.

2.2. Auf den 1. August oder 1. September wird im westlichen Theile der Stadt eine Wohnung von 6-8 Zimmern oder auch ein Haus mit ähnlichen Räumlichkeiten zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre J. S. bei Herrn Kaufmann Wilhelm Finckh, Amalienstraße 57, sofort abzugeben.

Auf 23. Juli oder früher wird im östlichen Stadttheil eine Parterrewohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Chiffre M. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Wohnung von drei kleineren Zimmern nebst Zugehör in einem schönen Hinterhause wird im Bahnhofstadttheil zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter K. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

Per 23. Juli beziehbar werden 3-4 Zimmer oder 3 Zimmer mit Werkstätte, gleichviel in welcher Gegend, am liebsten jedoch in der Nähe der Infanteriekaserne, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man Kaiserstraße 30 im Baden abzugeben.

Laden-Gesuch.

3.2. Ein kleiner Laden mit Wohnung in der Adler-, Bähringer-, Kreuz-, Lamm- oder Ritterstraße wird auf 23. Juli gesucht. Offerten unter D. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Erbprinzenstraße 32, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten.

Bähringerstraße 68 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

6.2. Bähringerstraße 67 sind 2 Mansardenzimmer per 23. Juli zu vermieten. Preis 80 Mark jedes Zimmer pro Jahr. Näheres im 2. Stock daselbst.

Ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen ist sofort an eine einzelne Person zu vermieten. Einzugstermin von 10 Uhr ab: Zirkel 9 im 2. Stock.

Schönenstraße 72 ist sogleich ein kleines, einfach möbliertes Parterrezimmer an einen Arbeiter zu vermieten.

Bürgerstraße 11 ist im zweiten Stock ein einfach möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich oder zum 15. Mai zu vermieten.

Adlerstraße 31 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Ein möbliertes und ein unmöbliertes Zimmer sind billig zu vermieten. Zu erfragen Schillerstraße 17 im 3. Stock.

Bähringerstraße 27, 3 Treppen hoch, ist sogleich oder später ein freundliches, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Zwei auf die Straße gehende, gut möblierte Wohn- und Schlafzimmer sind sogleich oder später zu vermieten: Amalienstraße 15 im 2. Stock.

Ein großes, freundliches Zimmer, gut möbliert und mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, ist sogleich oder auf später zu vermieten: Bähringerstraße 74.

Ein gut möbliertes Zimmer mit Alkov, parterre, ist an einen oder zwei anständige Herren sofort oder auf 15. Mai zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 13.

Zirkel 33 ist ein schönes, großes, heizbares Mansardenzimmer mit Wasserleitung, sowie ein kleines Zimmer als Schlafstelle sogleich zu vermieten.

2.1. Ein hübsch möbliertes Zimmer mit freier Aussicht ist zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 245, parterre rechts. Ebenfalls ist ein starker Zulegtisch, zum Zuschneiden oder als Bügeltisch geeignet, zu verkaufen.

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, ist billigst zu vermieten: Kaiserstraße 183 im 3. Stock. — Ebenfalls können noch einige Herren an einem guten Kostlich Theil nehmen. Auch wird das Essen über die Straße abgegeben.

Zimmer-Gesuche.

2.1. Ein möbliertes Zimmer mit Pension wird bei einer guten Familie in der Nähe des Mühlburgerthors für ein Fräulein auf vorläufig einen bis zwei Monate zu mieten gesucht. Offerten unter G. S. 29 postlagernd Mühlburg.

Ein schöner Stall

mit Burschenzimmer und Heuspeicher ist zu vermieten: Akademiestraße 28. 2.2.

Dienst-Anträge.

Ein tüchtiges Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, namentlich selbstständig kochen kann, wird in eine Beamtenfamilie nach Lotbringen gesucht. Monatlicher Gehalt 15 Mark. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.3.

Kellnerinnen, bessere und einfache, sowie Köchinnen, Haus- und Spülmädchen für hier und auswärts durch Frau Franz, Waldhornstraße 29. 2.2.

Ein junges, fleißiges Mädchen vom Lande, welches willig alle häuslichen Arbeiten übernimmt, findet sogleich Stelle. Näheres Schützenstraße 67 im Laden. 2.2.

Köchinnen, Kellnerinnen, Haus- und Küchennädchen finden gute Stellen durch L. Maier's Stellen-Vermittlungs-Büreau, Kronenstraße 41.

Herrschaftsköchinnen und Zimmermädchen mit Zeugnissen finden auf Johann's vorzügliche Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 4.2.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Dienst-Gesuche.

3.3. Ein Mädchen, welches kochen kann und alle

Haushaltarbeit gründlich versteht, sowie auch Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kinder-mädchen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

Gelder auf Hypotheken

in jeder beliebigen Höhe von 400 M. an zur Hälfte und bis zu 70% des Schätzwertes, auch auf unfertige Häuser auszuliehen; II. Hypotheken von 4000, 7000, 8000, 10000, 15000—20000 M. angemeldet. Kaufschillinge werden schon mit 1% Nachlag übernommen. Näheres durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4.

Die Billet-Controleurstelle

bei der Heilberger Pferdebahn mit einem Monatsgehalt von 100 M. ist mit einem entsprechend gebildeten, gewandten, nicht über 33 Jahre alten Manne zu besetzen, welcher 100 M. Caution zu stellen hat.

Bewerber wollen ihre Zeugnisse nebst eigenhändig geschriebenen Lebenslauf an die Heilberger Straßen- und Bergbahn-Gesellschaft Lorenz & Cie. baldigst einreichen. 3.3.

Feinbüglerin-Gesuch.

2.2. Gehucht wird sogleich eine gute Feinbüglerin für nach Baden-Baden. Näheres bei Frau Hand, Fasanenstraße 19 im 3. Stock.

Büglerrinnen, tüchtige, finden per sofort lohnende Stellung. Zu erfragen Erbprinzenstraße 10 im Laden. 2.2.

Kleidermacherin-Gesuch.

Eine gute Tailen-Arbeiterin findet sogleich Beschäftigung; auch wird ein Lehrmädchen angenommen: Douglasstraße 8 im 1. Stock.

Stelle-Antrag.

Zu zwei Kindern wird für die Nachmittagsstunden ein Fräulein gesucht, welches geläufig französisch und reines Deutsch spricht: Kaiserstraße 148, Bel-Étage.

Hausbursche,

ein junger, findet eine Stelle: Zirkel 33.

Dienstpersonal

aller Art findet stets die besten Stellen hier und nach auswärts durch das Haupt-Nachrichts-Büreau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

Dienstpersonal aller Art findet gute Stellen bei billiger Berechnung durch Knast's Stellenvermittlungs-Büreau, Herrenstraße 29, parterre. 3.4.

Dienstpersonal

aller Art vermittelt und placirt für hier und nach auswärts L. Maier's Büreau, Kronenstraße 41. 6.1.

Stelle-Gesuch.

Für ein zuverlässiges Frauenzimmer aus guter Familie, welches in allen Zweigen der Haushaltung sowie in der Krankenpflege erfahren ist und gut kleiden machen kann, wird baldigst Stelle in einer besseren Familie gesucht. Nähere Auskunft erteilt Frau Seufert, Hausmutter der Kinderbewahranstalt, Erbprinzenstraße 12. 2.2.

Buchhalter.

Ein tüchtiger, vorzüglich empfindlicher junger Mann (Christ) sucht Stelle als Buchhalter. Näheres Bähringerstraße 110 im Comptoir.

Stellen

suchen: 5 Hausburschen, 1 Köchin, 2 Ladnerinnen, Geschäfts-Büreau N. Seib, Adlerstraße 13 im Cigarrenladen. 3.2. finden: 2 Hauemädchen, 1 Küchenmädchen, 1 Spülmagd.

Lehrling-Stelle-Gesuch.

2.1. Für einen jungen Mann von auswärts, welcher die höhere Bürgerschule besucht hat, wird in einem kaufmännischen Geschäft eine Lehrstelle gesucht. Offerten wolle man gefälligst im Kontor des Tagblattes unter H. G. abgeben.

Eine kaufmännische Lehrstelle wird für einen schulentlassenen Knaben zu baldigem Eintritt gesucht. Adressen im Kontor des Tagblattes unter L. B. 48 abzugeben.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

* Man wünscht einen braven Knaben einem tüchtigen Schlossermeister in die Lehre zu geben. Anzufragen Näppurterstraße 82 im Laden abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen und Maschinennähen geübt ist, sucht sofort in einem Geschäft Beschäftigung. Zu erfragen Herrenstraße 22 im 4. Stock.

Verloren

am 29. April vom Museum durch die Karl-Friedrichstraße ein schmaler, goldener Armreif mit blauen Steinen. Gegen Belohnung abzugeben: Kriegsstraße 40 d im 2. Stock.

* Eine goldene Herrenuhr ist auf der Kaiserstraße von der Bierbrauerei Heck bis Bankier Levi und zurück bis zur Dampfbadn verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Zugelaufener Hund.

22. Ein junger Hund, erst 1/2 Jahr alt, welcher einem Manne zugelaufen ist, kann binnen 3 Tagen abgeholt werden bei Karolina Schleifer, Bahnhofstraße 14 im Hinterhaus, ebener Erde, rechts.

Sehr elegantes Herrschaftshaus in der Stephanienstraße mit schönen Stallungen zu verkaufen durch E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132. 6.4.

Herrschaftshaus

zu verkaufen, in schönster Lage der Kriegsstraße, mit großer Stallung, Remise Hof und Garten. Näheres durch W. Gutfkunst, Akademiestraße 15 im zweiten Stock. 6.5.

Haus-Verkauf.

65. Ein neues Haus mit großem Laden in der Kaiserstraße (Schattenleite) ist zu verkaufen. Näheres Zähringerstraße 114.

Ein Wohnhaus,

beinahe neu, freistehend, schöne, gesunde Lage, mit 27 Ar Wiese, 15 Ar Acker und Gartenland, 5 1/2 Ar Neben, 40 jungen Obstbäumen etc., alles umzäunt, ist in Freiburg i. B. für den billigen Preis von 6500 Mark sofort zu verkaufen. Zu erfragen Donnerstag den 8. Mai zwischen 6-8 Uhr Abends im Gasthaus zum König von Preußen hierelbst. *2.2.

Zu verkaufen:

vier gute Holzläden mit eisernen Stangen, zwei gebrauchte Vorfenster, eine breite Bettstatt, zwei Store mit Stangen. Näheres Zähringerstraße 104 im 2. Stock. Dasselbst wird ein Fahrstuhl zu mieten oder zu kaufen gesucht.

— Möbel äußerst billig zu verkaufen: antike, französische, halbfranzösische, Mainzer und gezeichnete Bettstellen, Schifffonnettes, Kommoden, Kleiderschrank, Spiegel- und Bücherschränke, Schreib-, Auszug-, viereckige u. Ovale, Wohnzimmerskanapees, Divans und Garnituren, Sessel für Bibliotheken und Private, Küchenschränke, Teppiche, Läufer, Koffhaare, Bettfedern, Flaum und verschiedene im Tapetier- und Möbelgeschäft von P. Hirt, Näppurterstraße 17. Käufer ganzer Ausstattungen werden besonders berücksichtigt.

* Ein zweirädriges Velocipèd ist um den Preis von 40 M. zu verkaufen. Näheres Werderstr. 18, parterre.

* Ein beinahe noch neuer Kinderwagen ist billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 38 im 1. Stock.

* Ein ganz neuer Herren-Reisekoffer mit vollständiger Einrichtung ist zu verkaufen: Herrenstraße 62 im 3. Stock des Vorderhauses.

* 21. Ein gut erhaltenes Tafelklavier, für Anfänger geeignet, ist zu verkaufen: Amalienstraße 19 im zweiten Stock. Dasselbst wird auch ein Pianino und eine Spiegeltische abgegeben.

Für altes Gold, Silber u. Juwelen wählt die höchst möglichen Preise Ferdinand Petry, Juwelier und Ringsfabrikant, Kaiserstraße 148, gegenüber der Infanteriekaserne. Ebenfalls werden Reparaturen prompt und billigst besorgt.

Haus zu kaufen gesucht.

3.2. In der Westend-, Hirsch-, Stephanienstraße oder deren Nähe wird ein kleineres Haus mit 6-7 Zimmern und Garten zum Alleinbewohnen zu kaufen gesucht. Offerte sind erbeten an W. Gutfkunst, Akademiestraße 15 im zweiten Stock.

Bücher-Gesuch.

Wir suchen zu kaufen: 2.2. Häuser, Geschichte der Pfalz, Schreier, malerische Perspektive. ABielefeld's Hofbuchhandlung.

Ankauf.

— Gold, Silber, Stückerien, Silberborten, Kleider, Stiefel und Manufaktur werden fortwährend zu nur hohen Preisen angekauft. Max Vow, Schwabenstraße 23.

* 5.1. Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Weißzeug, Betten, Gold- und Silberborten zahlt Frau A. Reutlinger Wittwe, große Spitalstraße 14.

Ankauf.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- und Damenkleider, Betten etc. zahlt Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Keller vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor abgeben. 4.1.

English Lessons.

6.4. An English Gentleman, B. A., Graduate of the University of Oxford, gives lessons in the language and literature of his country. Experienced teacher. Best references. Apply at Leopoldstrasse 51, 3. Stock.

Unterricht

in **Schönschreiben:** Deutsch, Englisch (Latein), Ronde und alle Zierschriften; **Buchführung:** einfache und doppelte; **Kaufm. Rechnen;** **Stenographie** ertheilt 3.3.

Otto Autenrieth, Waldstraße 38, 3. Stock. **Anmeldungen jederzeit.**

Ich wohne nunmehr verl. Schützenstraße 90. J. Brüchle, Güteragent. 6.5.

Empfehlung.

* Hiermit zeige ich den geehrten Herrschaften an, daß ich mein **Vingeschäft** vom Werderplatz 43 in die Zähringerstraße 13 verlegt habe und sichere denselben wie immer reelle und prompte Bedienung zu. **S. Vollmer.**

* Unterzeichneter bringt seine Weinhandlung in empfehlende Erinnerung. **B. Oesterle,** 89 Waldstraße 89.

Französl. Rothwein, fein, à M. 1.10 per Flasche ohne Glas, bei Abnahme von 5 Flaschen à M. 1.— per Flasche, empfehle ich unter Garantie für Reinheit. **E. Loos Wittwe,** Waldstraße 38, eine Stiege hoch.

Die Weinhandlung Jessen & Kirschner, Karlstraße 24, empfiehlt ihr reichhaltiges Lager reingehaltener, alter und neuer **Weiß- u. Rothweine** zu billigsten Preisen, in Fäßchen und in Flaschen abgefüllt. Auf Wunsch Proben in's Haus.

Ich empfehle **feinen französl. Rothwein, garantiert rein,** à M. 1.10 per Flasche ohne Glas, bei Abnahme von 5 Flaschen M. 1.—. **Gottfried Drollinger,** Leopoldstraße.

Sehr guten, garantiert **reinen Tischwein** per Flasche 40 Pf. empfiehlt **Leopold Laub,** verlängerte Ritterstraße 11. 6.6.

Mineralwasser. Aechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Vichy (grande grille), Wildunger (Georg-Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilsnaer und Saischützer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Geräuch. Rheinlachs, russ. Caviar, Elb-Caviar frisch eingetroffen bei 2.2. **Herm. Munding,** Kaiserstraße 187.

Kinder-Zwieback-Mehl! * 6.2. Vorzüglichstes, bestes Kindernahrungsmittel, chemisch geprüft und analysirt, in 1/2 Kilo-Packeten à 45 Pfennig mit Gebrauchsanweisung. — Haupt-Niederlage für den Bezirk Karlsruhe bei Herrn August Pösch, Kaiserstraße 115, Karlsruhe, empfiehlt unter Garantie reinen Fabrikates **August Molter, Conditior,** Fahr i. Baden. Weitere Verkaufsstellen werden gesucht.

Frisch eingetroffen:
Mottenbuche Klonerkäse à 30 Pf.,
Böbinger Schloßkäse à 25 Pf.,
Rühbacher Rahmkäse à ¼ Pfd. 30 Pf.,
Echten Emmenthaler, vollsaftig,
 à ¼ Pfd. 30 Pf.

Alleinverkauf bei
 3.3. **Aug. Leckesett**,
 Kaiserstraße 66 und Marienstraße 6.

Brillantine

für die Haare und den Bart, als: **Rosen**,
Beilchen, **Neseda** und **Chinin**, aus
 der Fabrik von **Wolf & Schwindt** in
 frischer Füllung vorrätig bei

L. Haemer,
 Parfümeriehandlung,
 Kaiserstraße 14.

Nußschalen-Extract

zum Färben blonder, rother und grauer
Kopf- und Baarthaare aus der kgl. bayr.
Sof-Parfümerie-Fabrik von **C. D.**
Wunderlich, prämiert Nürnberg 1882.
 Rein vegetabilisch, ohne jede metallische Bei-
 mischung, garantiert unschädlich. Das Glas
 70 Pfennig.

Dr. Orfila's Nussöl,
 gleichfalls zum Haarfärben und zugleich ein
 vorzügliches Haaröl, à 70 Pf. Alleinverkauf
 bei Herrn **Carl Malzacher**, Hoflieferant,
 Lammstraße 5. 10.10.

Oelfarben

feinst gerieben und fertig zum Anstrich,
 empfiehlt billigt
Ernst Schneider, Amalienstr. 29,
 Material- und Farbwaaren.

Puzartikel:

- Puzklappen,**
- Puzvitriol,**
- Puzpulver,**
- Puzpommade,**
- Zuckersäure,**
- Schachtelhalm,**
- Silbersand,**
- Soda,**
- Schmirgel,**
- Schmirgelleinen,**
- Schmierseife** zc.

empfehlen die
 Material- und Waaren-Handlung von
W. L. Schwaab,
 Großh. Hoflieferant.

Fußboden-Glanzlad

in jeder beliebigen Farbe, schnell und hart
 trocknend, empfiehlt billigt

A. Bürger, Maler u. Lüncher,
 Hirschstraße 25.
 Auch wird das Lackieren der Fußböden be-
 sorgt und billigt berechnet.

Wichtig für Damen!

Von meinen rühmlichst bekannten **Wollschweiß-**
blättern, die nie Flecken in den Taillen der Kleider
 entstehen lassen, hält für Karlsruhe und Umgegend
 wie bisher in vorzüglicher Qualität allein auf Lager
 Herr **Louis Volt**, Posamentier.

Frankfurt a. Ober, im Juni 1884.
 15.12. **Robert v. Stephani**.

P. P.

Hiermit erlaube ich mir, ergebenst anzuzeigen, daß ich unter heutigem
 Tage am hiesigen Platze

Karl-Friedrichstraße 15, neben der Großh. Landesgewerbehalle,
 ein

**Colonialwaaren-, Delicategessen- und
 Cigarren-Geschäft**

eröffnet habe.

Durch Benützung geeigneter Bezugsquellen kann ich meine geehrten Kunden
 mit **vorzüglichen Qualitäten bei billigsten Preisen** sorgfältigst be-
 dienen und empfehle mich, geneigtem Zuspruch gerne entgegengehend,

hochachtungsvoll

J. Hüber.

Karlsruhe, 3. Mai 1885.

22.

Anzeige und Empfehlung.

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir, einem verehrlichen Publikum die ergebene An-
 zeige zu machen, daß unter'm Heutigen die Milchneberlage des Frhrl. v. Gemmingen'schen
 Hofgutes **Dammhof** von der Douglasstraße in die **Kaiserstraße 110** (zwischen Wald-
 und Herrenstraße) verlegt wurde.

Zugleich empfehle ich frische **Ruhmilch**, Morgens und Abends, auf Wunsch auch
 in's Haus zu liefern, sowie süße **Rahmbutter**, **Kochbutter**, **Rahm**, **Eier** und
 verschiedene andere Artikel.

Um gefl. Beachtung bittet

3.3.

hochachtungsvoll

Adalbert Maisch.

Modes.

F. Herrmann,

Waldstraße 22.

Stets größte Auswahl ungarnerter und garnirter

Damen- und Kinderhüte,

hochelegant und einfach,

zu außergewöhnlich billigen Preisen.

2.1.

Specialität in Trauerhüten.

Hiermit mache ich die ergebenste Mittheilung, daß ich in Folge
 Liquidation der Firma **Keller & Trautwein, Kleidermacher**,
 mein Geschäft auf hiesigem Platze, **Waldstraße Nr. 14**, unter der
 Firma

J. Trautwein

auf alleinige Rechnung führen werde.

Mein Lager ist in den **neuesten Stoffen** deutscher, englischer
 und französischer Fabrikate bestens assortirt und sichere ich bei guter Aus-
 führung und passendem Schnitt sorgfältigste und billigste Bedienung zu.

Das mir seit Jahren geschenkte Vertrauen bitte ich mir auch für
 mein neues Unternehmen gütigst bewahren zu wollen und sehe ich ge-
 neigtem Zuspruche entgegen.

Hochachtungsvoll

5.4.

J. Trautwein, Kleidermacher,

Waldstraße 14 (2. Stock),

im Hause des Hutmacher **L. Schweinfurth**.

Corsetten

à M. 1.—

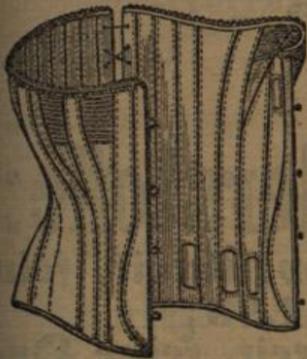
bis zu den feinsten Sorten sind stets in allen Weiten vorräthig.

Heinrich Cramer,
Kaiserstrasse 189.

Jetter's

gesetzlich geschütztes

Uhrfeder-Corset



Bei Bestellungen nach auswärtig genügt Angabe der Taillenweite nebst Preis.

Alleinige Niederlage bei
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstrasse 147.
Détail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Verkaufsstelle für Ettlinger und Elsässer Shirting u. Chiffon, Cretonne u. Madapolam, Baumwolltuch,

roh und gebleicht, einfach und doppelbreit zu Fabrikpreisen bei
Emil Bürkel,
Adlerstrasse 17,
nächst der Zähringerstrasse.

Geschäfts-Empfehlung.

3.1. Den verehrlichen Damen Karlsruhe's und insbesondere meiner verehrlichen frühern Kundschaft hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mich hier Ludwigsplatz 59, 2. Stock, wieder als

Damenschneiderin

nieder gelassen habe und halte ich mich im Anfertigen von den einfachsten bis zu den elegantesten Corsetten unter Zusicherung streng reellster und billigster Bedienung angelegentlichst empfohlen.
Hochachtungsvoll

Lina Nicolay, geb. Roth.

P.S. Ordentliche Mädchen, welche das Kleidermachen erlernen wollen, können sofort eintreten.

Fischerei-Geräthschaften

empfehle in besten englischen und deutschen Fabrikaten. 3.3.

W. Finckh's Nachf.

Eugen Dahlemann,
Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

LOTIO

Reverdy's Lotio- (Wäsche-) Salz, ausgezeichnetes Waschmittel (feine Bleichsoda), reinigt und schont die Wäsche, sowie alle damit zu behandelnden Gegenstände.

Zu haben bei den Herren: **Friedrich Maisch,** Hoflieferant, **B. Merkle, Ernst Schneider, Wilh. Spis, Eug. Helff, Carl Klein** und **Eb. Klingele** in Karlsruhe; **J. Barie** in Durlach; **G. Holzwarth** in Mühlburg.

ORYZAE

Reverdy's 20.4.

Oryzae Sonnenglanzstärke, beste, ausgiebigste und billigste Glanzstärke.

St. Galler Stickerei-

in allen Breiten zu **Reste** spottbilligen Preisen bei

Wilh. Willstätter,

Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

Mittwoch den 6. Mai 1885

im großen Saale des Museums

Instrumental- und Vocal-Concert

des Vereins für evangelische Kirchenmusik zu Gunsten der Anstalt für schwachsinige Kinder in Mosbach.

Programm.

1. Chor: Stimmt an die Saiten, aus „Schöpfung“ von Haydn.
2. Scherzo: B-moll, Op. 31, für Clavier „ Chopin.
3. Arie: O hätt' ich Jubals Harf, aus „Josua“ „ Händel.
4. Chöre: a. Vöglein im kalten Winter, } Volkswaisen.
b. Abendfrieden,
5. Quartett für Clavier, Violine, Viola und Cello (G-moll) „ Mozart.
6. a. Canzone: Ritornerai Fra Poco „ di Adolfo Haffe.
b. Lied: Abend-Reich'n „ Reinecke.
7. Chöre: a. Die Primel, }
b. Rubethal „ Mendelssohn.
8. Fantasie Impromptu, Cis-moll „ Chopin.
9. Lieder: a. „Die junge Nonne“, }
b. „Des Mädchens Klage“ } „ Fr. Schubert.
10. Romanze: D-moll, Op. 9, für Violine „ Max Brauer.
11. Chor: Selig sind die Barmherzigen „ Im. Faust.

Concertflügel von Steinweg, Nachfolger, aus dem Hof-Pianolager der Gebrüder Fran.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Preise: Nummerirter Platz 2 M. 50 Pf.; im Saal 1 M. 50 Pf.; Gallerie 1 M.

Billete sind zu haben in der Musikalienhandlung von Dört.

Programm und Text zu den Gesängen zu 10 Pf. ebendasselbst und am Eingang in den Saal.

Der Vorstand.

von Stöffer.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 1/2 Uhr Hauptprobe zu dem am nächsten Samstag stattfindenden vierten Concert „Messias“ von Händel.

Die Probe findet im Großh. Hoftheater (Bühne) statt.

Nichtmitwirkenden kann diesmal der Zutritt nicht gestattet werden.

Der Vorstand.

Als außergewöhnlichen

Gelegenheitskauf

empfehle ich eine große Parthie doppeltbreite

reinwollene feine Kleiderstoffe

das Meter M. 1.20, 1.50, 1.80 und 2.—
(früherer Preis M. 2.— bis 4.—).

Ferner eine Parthie

schwarze reinwollene Kleiderstoffe:

Schwarze reinwollene Batiste, doppeltbreit, feine Qualitäten, das Meter M. 1.20, 1.50 und 1.80;

Schwarze Wollgrenadines, doppeltbreit, feine Qualität, das Meter M. 1.90;

Schwarze Seidengrenadines in eleganten Mustern, das Meter M. 1.50 und 2.—.

Sowie eine große Parthie

feine Elsässer Waschstoffe

das Meter 40 und 50 Pfennig.

S. Model.

Spargel-Service

und

Spargel-Schaukeln

in allen Arten bei

F. Mayer & Cie.

Rondellplatz.

3.3.

Zu Aussteuern

empfehle ich meine reiche Auswahl in Porzellan- und Crystallservicen etc., sowie meine Niederlage der Orfvererie Christofle.

A. Winter & Sohn,

3.3. Nachf. F. Köchlin, Friedrichsplatz 6.

Heilgymnastische Anstalt

von

Th. Zahn,

19 Stephaniensstraße 19.

Beste Zeugnisse über bisherige Erfolge.

Hermann Hügel in Rastatt

liefert franco Karlsruhe billiger wie jede Concurrenz alle Arten Flaschen mit und ohne Patentverschluß, sowie Hohlglas für Wirthe.

12.12.

6.4.

Wien	Virochi	Santiago	Chili	Auszeichnungen	Stuttgart	Amsterdam	London
1873.	1876.	1875.			1881.	1883.	1884.

Export! W. Goebel, Stuttgart Export!

gegründet 1873 Pianofortefabrik & Magazin gegründet 1873
25 Sennfelderstrasse 25 bei der Johanneskirche
fünf Minuten mit dem Omnibus von der Bahnhofsseite.

Große Auswahl in geraden u. kreuzförmigen Pianinos nach amerikanischem System in 10 Sorten. — Geschmacksvolles und stylvolles Aeußere. — Anerkannt gutes Fabrikat mit vorzüglichem Ton u. Spieldart in vollster Ausführung. — Billige feste Preise von M. 650. bis M. 1200., franco Bahnhofsstation des Käufers. — Bei event. Kaufabschluß Vergütung 2. Klasse Retourbillet. — Sämmtliche Pianinos werden nach Ablauf von 2 Jahren kostenfrei nachgesehen. — 5jährige Garantie. — Auf Bestellung Anfertigung in jeder gewünschten Stylart. Alle Arten Pianos werden durch meinen erprobten reisenden Instrumentenmacher unter Garantie 2mal jährlich gestimmt u. Reparaturen billigst ausgeführt.

Sicheres erste Preise auf Hauptausstellungen.

Eigene Fabrik mit mehrer Techn. Letim.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von H. Müller in Karlsruhe.